

6. Immobilientag der Börsen-Zeitung:

Immobilien nach der Finanzmarktkrise

Leitung und Moderation:
Dr. Thomas List,
Mitglied der Redaktion der
Börsen-Zeitung

8. Juni 2010

Abendveranstaltung:
2010 – Chancen nach der Krise

9. Juni 2010

- > Immobilientransaktionen
- > Trends in der Immobilien-
wirtschaft
- > Portfolio- und Immobilien Asset
Management

IHK Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main

Foto: F.W. von Goetz

www.wm-seminare.de/immobilientag

In Zusammenarbeit mit:

PRICEWATERHOUSECOOPERS 

vdp VERBAND DEUTSCHER
PFANDBRIEFBANKEN
| Immobilien- | Staats- | Schiffsfinanzierung |

Chancen nach der Krise

Programm: 8. Juni 2010 - 18.00 bis ca. 21.30 Uhr

Leitung und Moderation:

*Dr. Thomas List,
Mitglied der Redaktion, Börsen-Zeitung*

ab 18.00 Uhr

Empfang

18.20 Uhr

Begrüßung

*Dr. Mathias Müller,
Präsident der IHK Frankfurt am Main*

18.30 Uhr

Trends nach der Immobilienkrise

- ◆ Sustainability und Asset Management als Ausweg aus der Krise
- ◆ Nachfrageentwicklung 2010
- ◆ Chancen für Investoren im derzeitigen Marktumfeld

N.N., Tishman Speyer

19.00 Uhr

Podiumsdiskussion

2010 – frischer Wind für den Immobilienmarkt?

- ◆ Immobilienmarkt in Deutschland und im Ausland
- ◆ Gesetzliche Neuerungen – Cui bono?
- ◆ Green Building – Trendthema oder Seifenblase?
- ◆ Welche Marktentwicklungen sind zu erwarten?

*Dr. Georg Allendorf,
Geschäftsführer RREEF Investment GmbH*

*Dr. Gregor Seikel,
Partner GSK STOCKMANN + KOLLEGEN*

*N. N.,
Tishman Speyer*

ca. 20.00 Uhr

Get together, Empfang auf Einladung der Börsen-Zeitung und aller Partner.

Immobilien nach der Finanzmarktkrise

Programm: 9. Juni 2010

Leitung und Moderation:

*Dr. Thomas List,
Mitglied der Redaktion, Börsen-Zeitung*

Immobilientransaktionen

09.00 Uhr

Begrüßung durch den Vorsitzenden

09.45. Uhr

Die Auswirkungen der Finanzmarktkrise auf die gewerblichen Immobilienmärkte in Deutschland am Beispiel der Büroimmobilien

Dr. Franz Eilers, Leiter Immobilienmarktforschung, vdpResearch GmbH

10.30 Uhr Pause

10.45 Uhr

Steuerliche Neuerungen für die Immobilienwirtschaft

- ◆ Auswirkungen nationaler und der EU Fondsregulierungen auf Strukturen
- ◆ Nachbesserungen beim deutschen REIT und europäische REITs als Alternative
- ◆ Transaktionen und EU Steuereinflüsse

WP/StB Dr. Michael A. Müller, Partner, PricewaterhouseCoopers AG

11.30 Uhr.

Neue Gesetzesvorhaben der Bundesregierung und Ihre Auswirkungen auf die Immobilienwirtschaft

MinR Uwe Wewel, Referatsleiter, Bundesministerium der Finanzen

12.15 Uhr Mittagessen

Trends in der Immobilienwirtschaft

13.30 Uhr

„Green Building“ in Deutschland

- ◆ Sustainability als Mega-Trend
- ◆ Deutsche Labels
- ◆ Das Beispiel Deutsche Bank

*Prof. Holger Hagge, Global Head of Building & Workplace Development,
Deutsche Bank AG*

2010 - 9.00 bis 17.00 Uhr

14.15 Uhr

Alternative Anlagestrategien

- ◆ Single Investor Debenture Bond

Stefan Koser, Partner bei GSK STOCKMANN + KOLLEGEN

15.00 Uhr Pause

Portfolio- und Immobilien Asset Management

16.00 Uhr

Rendite vs. Sicherheit - Portfoliostrategien Offener Immobilienfonds

- ◆ Trends bei Immobilientransaktionen
- ◆ (Re-)Finanzierung über Verkauf, Privatplatzierungen oder Fonds und REITs

Volker Noack, Leiter Fondsmanagement, Union Investment Real Estate GmbH

Referenten

Dr. Georg Allendorf

ist seit 1. Oktober 2009 Head of RREEF Germany. Seit April 2003 ist er für die RREEF Spezial Invest GmbH tätig und wurde mit Wirkung zum 1. Juli 2003 zum Geschäftsführer der Gesellschaft berufen. Zuvor war der promovierte Immobilienökonom und Master of International Management bei der R+V Versicherung, Wiesbaden für das Immobilien Portfolio Management verantwortlich. Von 1989 bis 1998 war er bei der ebs IMMOBILIENAKADEMIE, Oestrich-Winkel in leitender Funktion für die Bereiche Immobilienberatung und Weiterbildung beschäftigt. Dr. Allendorf ist Gründungsmitglied des Executive Management Boards der europäischen Vereinigung der „Investors in Non Listed Real Estate Vehicles“ (INREV), deren Vizepräsident er derzeit ist.

Dr. Franz Eilers

war nach dem Studium der Volkswirtschaftslehre wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Hamburg. Darauf folgten zwei Jahre in der volkswirtschaftlichen Abteilung der Commerzbank in Frankfurt. Von 1992 bis 1996 war er Mitarbeiter des Forschungs- und Beratungsinstituts GEWOS in Hamburg. Hieran schloss sich eine mehrjährige Mitarbeit am Institut für Stadtentwicklung und Wohnen des Landes Brandenburg in Potsdam an. Von 2000 bis 2009 arbeitete er für die HypoVereinsbank, in der er die Abteilung Immobilienmarktforschung in München leitete. Seit Mitte 2009 ist Herr Dr. Eilers für die Immobilienmarktforschung in der vdpResearch zuständig.

Prof. Holger Hage

Dipl.-Ing. Architekt, ist seit September 2006 bei der Deutschen Bank AG in Frankfurt tätig. Als „Global Head of Building & Workplace Development“ verantwortet er neben anderen bedeutenden, weltweiten Projekten in Hong Kong, Indien, USA und Europa insbesondere die Sanierung des Hauptsitzes der Deutschen Bank AG. Ebenso ist er global für die Konzeption und Einführung neuer Arbeitsplatzgestaltungen der Bank („Workplace Strategy“) verantwortlich. Seit Mai 2004 ist er an der Universität für angewandte Kunst Wien als Professor anerkannt. Hier unterrichtet er „Real Estate Management-Strategien“ im Fachbereich Architektur.

Stefan Koser

ist Rechtsanwalt und Partner bei GSK STOCKMANN + KOLLEGEN in Frankfurt. Nach dem Studium in Frankfurt am Main und an der University of Florida, Gainesville (USA) folgten langjährige Tätigkeiten bei internationalen Anwaltskanzleien in den Bereichen „Banking & Finance“ und „Real Estate“. Tätigkeitsschwerpunkte von Stefan Koser liegen heute in den Bereichen nationale und internationale Finanzierungen, Restrukturierungen, und Bankrecht..

Referenten / Partner

Dr. Michael A. Müller

ist Wirtschaftsprüfer und Steuerberater und seit 1994 bei PricewaterhouseCoopers. Er ist Partner im Bereich Real Estate. Seine Schwerpunkte liegen bei der steuer-, aufsichts- und investmentrechtlichen Beratung offener und geschlossener in- und ausländischer Fonds, institutioneller Investoren sowie ausländischer Investoren bei nationalen und internationalen Energie-, Wald-, Agrar-, Infrastruktur und Immobilieninvestitionen sowie (Dach-) Fondsstrukturierungen. Außerdem ist er Autor von zahlreichen Fachveröffentlichungen, Referent bei nationalen und internationalen Fachveranstaltungen sowie Dozent am DWS-Institut.

Volker Noack

ist seit 2007 Abteilungsleiter Fondsmanagement bei der Union Investment Real Estate GmbH. Zu seinen zentralen Aufgaben gehört das Management der drei großen Retailfonds der Fondsgesellschaft mit einem Volumen von € 16 Mrd. Zuvor hat der diplomierte Betriebswirt die Abteilung Immobilienfonds-Controlling/Sachverständigenwesen 2 Jahre lang geleitet. Er kam 1996 zur Union Investment Real Estate und war zunächst als Referatsleiter im Bereich Research, ab 2002 dann als Referatsleiter im Bereich Immobiliencontrolling/Sachverständigenwesen tätig.

Dr. Gregor Seikel

ist Rechtsanwalt und Partner bei GSK STOCKMANN + KOLLEGEN in Frankfurt. Zuvor Tätigkeiten bei Banken und Immobilienunternehmen in London und Austin, Texas. Ende 1999 Gründung und Aufbau des Standorts GSK Frankfurt am Main. Verschiedene Aufsichtsratsmandate bei Aktiengesellschaften und Genossenschaften, Beirat einer Venture Capital Gesellschaft. Er berät Mandanten in den Bereichen Immobilienrecht, Gesellschaftsrecht (Mergers & Acquisitions), Immobiliensteuerrecht.

Ministerialrat Uwe Wewel

ist Leiter des Referats VII B 6 für Investmentwesen, Unternehmens- und Kapitalbeteiligungsgesellschaften (InvG mit Hedgefonds, UBBG, PE/VC, REITs, ABS) im Bundesministerium der Finanzen, Berlin.

Partner

PRICEWATERHOUSECOOPERS 

PricewaterhouseCoopers AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist in Deutschland mit fast 8.900 Mitarbeitern und einem Umsatzvolumen von rund 1,47

Milliarden Euro eine der führenden Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaften. An 28 Standorten arbeiten Experten für nationale und internationale Mandanten jeder Größe. PricewaterhouseCoopers bietet Dienstleistungen an in den Bereichen Wirtschaftsprüfung und prüfungsnahen Dienstleistungen (Assurance), Steuerberatung (Tax) sowie Transaktions-, Prozess- und Krisenberatung (Advisory). Eine hohe Qualitätsorientierung sowie vorausschauendes Denken und Handeln kennzeichnen die Aktivitäten des Unternehmens.

Kontakt: PwC Financial Services - Investment Management & Real Estate: Uwe Stoschek; Tel.: +49-(0)30 2636-5286, E-Mail: uwe.stoschek@de.pwc.com

vdp **VERBAND DEUTSCHER PFANDBRIEFBANKEN**
| Immobilien | Staats | Schiffsfiananzierung |

Der Verband deutscher Pfandbriefbanken e.V. (vdp) ist einer der Spitzenverbände der deutschen Kreditwirtschaft. Er stellt sein Leistungsspektrum als spezialisierter Bankenverband säulenübergreifend allen deutschen Pfandbrief-emittenten zur Verfügung. Zu seinen gegenwärtig 36 Mitgliedern gehören die bedeutendsten Kapitalgeber für den Wohnungs- und Gewerbebau sowie für den Staat und seine Institutionen. Die in der Schiffsfiananzierung tätigen Institute belegen auf diesem Gebiet weltweit Spitzenplätze. Als Repräsentant seiner Mitgliedsinstitute nimmt der vdp die Interessen der Pfandbriefbanken gegenüber nationalen und europäischen Entscheidungsgremien sowie gegenüber einer breiten Fachöffentlichkeit wahr. Der vdp unterstützt seine Mitglieder außerdem bei der effizienten Gestaltung der dem Pfandbrief zugrunde liegenden Geschäftsfelder.

Kontakt: Dr. Helga Bender; Tel.: +49 (0)30 20915 - 330

Organisation/Rückfragen:

WM Seminare ♦ Postfach 11 09 32 ♦ 60044 Frankfurt am Main ♦ Tel.: 0 69 / 27 32-162 ♦ Fax: 0 69 / 27 32-200 ♦ E-Mail: seminare@wm-seminare.de ♦ www.wm-seminare.de

Datum

8. Juni 2010 - 18.00 bis ca. 21.30 Uhr
9. Juni 2010 - 9.00 bis ca. 17.00 Uhr

Veranstaltungsort

IHK Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main
Börsenplatz 2
60313 Frankfurt am Main

Anmeldung zum Seminar S10-777H

(unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen)

Am „6. Immobilienstag der Börsen-Zeitung: Immobilien nach der Finanzmarktkrise“ in Frankfurt am Main nehme ich teil:

- Abendveranstaltung: **Chancen in der Krise**
am 8. Juni 2010
18.00 bis ca. 21.30 Uhr (kostenlos)
- Konferenz: **Immobilien nach der Finanzmarktkrise** am 9. Juni 2010
9.00 bis ca. 17.00 Uhr (EUR 795,-)

Der Preis für den Konferenztag (9.6.) pro Person beträgt EUR 795,- zzgl. MwSt. und wird nach Erhalt der Rechnung überwiesen. Die Rechnung bitte ich auszustellen auf mich bzw. Firma/Institut .

Ja, ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme die Börsen-Zeitung vier Wochen lang kostenlos und unverbindlich erhalten.

Preise / Leistungen

Nach Eintreffen Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung über den Seminarpreis in Höhe von EUR 795,- (zzgl. 19% MwSt. = EUR 151,05). Der Rechnungsbetrag muss vor Seminarbeginn eingegangen sein. Im Preis enthalten sind die Teilnahme am Seminar, Mittagessen, Erfrischungen/Pausengetränke und Arbeitsunterlagen. Der Verlag behält sich kurzfristige Programmänderungen vor.

Werbung

Ich kann der Verwendung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke jederzeit widersprechen bei seminare@wm-seminare.de oder unter Tel. 069/2732-162.

Rücktritt / Storno

Die Anmeldung zum Seminar ist verbindlich. Bei Nichtteilnahme wird der volle Preis erhoben. Es ist möglich, eine Ersatzperson zu benennen. Bei Storno der Teilnahme am Seminar später als zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung wird eine Aufwandsentschädigung von EUR 300,- (zzgl. 19% MwSt. = EUR 57,-) berechnet. Bei Storno der Teilnahme früher als zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung entstehen keine weiteren Kosten. Der Verlag behält sich vor, das Seminar ggf. abzusagen. In diesem Fall wird der bereits gezahlte Seminarpreis zurückerstattet. Weitere Ansprüche gegenüber dem Verlag bestehen nicht.

1. Teilnehmer: Name, Vorname

2. Teilnehmer: Name, Vorname

Funktion/Abteilung

Funktion/Abteilung

Telefon, Fax

Telefon, Fax

E-Mail

E-Mail

Firma/Institut

Straße/Postfach

Postleitzahl, Ort

Ort, Datum

Unterschrift

Fax 069 / 27 32 - 200